

15. Preisverleihung am Freitag, den 10. Februar 2006 um 19 Uhr im Bahnhof Gerstetten

1. Preis, 1000 €

Dr. Holger Cebulla, Gerstetten

geb. 7.8.1972 in Heidenheim, Grundschule Gerstetten, Hellensteingymnasium Heidenheim, Abitur mit 2,4, Duales Maschinenbaustudium an der Berufsakademie Heidenheim und der Firma Voith, Heidenheim (Vertiefungsfächer Anlagentechnik und Fahrzeugtechnik), Gesamtnote 1,6, Diplomarbeit zum Thema „Analyse und Optimierung eines Regelventil für das DIWA-Getriebe (Stadtbuseinsatz) Note 1,4, Aufbaustudium an der Technischen Universität Dresden mit dem Gesamturteil „gut“ (1,7), Diplomarbeit zum Thema „Studie zur Integration der Mehrlagenstricktechnik in bestehende Maschinenkonzepte“, Note 1,0, Promotion als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Textil- und Bekleidungstechnik an der Technischen Universität Dresden, Thema „Formgerechte zwei- und dreidimensionale Mehrlagengestricke mit biaxialer Verstärkung – Entwicklung von Maschine, Technologie und Produkten“ mit „sehr gut“ (magna cum laude). Verleihung des Innovationspreises 2005 der Techtexil zusammen mit seinen Kollegen Prof. Offermann und Dr. Diestel für die Technologieentwicklung.

2. Preis, 500 €

Sibylle Jäger, Gerstetten,

geb. 18.8.1967 in Gerstetten, Grundschule Gerstetten, Abitur am Werkgymnasium Gerstetten, Berufsfachschule für Textil und Bekleidung in Ulm, Studium an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd in den Fächern Mathematik, Biologie und Hauswirtschaft/Textiles Werken, Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen mit Note 1,3, Zweite Staatsprüfung mit Note 1,1, Lehrerin an der Tegelbergschule in Geislingen von 1997-2005, Studium im Diplom-Aufbaustudiengang Erziehungswissenschaft, Studienrichtung Schulpädagogik mit Abschluss „sehr gut“ und gleichzeitig Dozentin am Institut für Erziehungswissenschaften der PH Schwäbisch Gmünd. 1999-2004 Gemeinderätin in Gerstetten.

2. Preis, 500 €

Simone Eckardt, München, früher Gerstetten,

geb.31.8.1971 in Heidenheim, Realschule Gerstetten, Berufskolleg für angewandte Grafik an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm zum staatlich geprüften Grafik-Design-Assistent, Fachhochschulreife mit 2,4, Studium an der Fachhochschule München, Sozialpädagogik, Fachbereich Soziale Arbeit, Schwerpunkt Erwachsenenbildung, Diplomarbeit „Die Arbeitswelt im Umbruch – Risiken und Chancen für das Individuum“ mit sehr gut, Diplomprüfung 1,2, nach Abschluss des Studiums tätig im Modellprojekt zwischen der Stadt München und der Bundesagentur für Arbeit in der Betreuung von Langzeitarbeitslosen im Rahmen des Hartz IV Gesetzes.

3. Preis, 250 €

Eveline Krauss, Gerstetten,

geb. 14.11.1978 in Ulm, Realschule Gerstetten, Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten von September 1995 bis Februar 1998 bei der Gemeinde Gerstetten, Fachhochschulreife am Kaufmännischen Berufskolleg Heidenheim, Studium an der Fachhochschule Aalen, Wirtschaftsingenieurwesen, Schwerpunkt Unternehmensführung/Controlling, Dipl.-Abschlusszeugnis 1,5 steht noch aus und wird nachgereicht, Dipl. Arbeit über „Marktanalyse, Marketingstrategie und Maßnahmenplan für die Erschließung

regionaler Märkte mit einem ausgewählten Industriewerkzeug“ im Auftrag der Robert Bosch GmbH mit 1,3 bewertet. Tätig seit 1. Oktober 2005 im Produktmanagement der Fa. Pfisterer Kontaktsysteme GmbH & Co. KG in Gerstetten-Gussenstadt.

3. Preis, 250 €

Tobias Thumm, Heldenfingen,

geb. 24.4.1982 in Heidenheim, Grundschule Dettingen, Hauptschule Heldenfingen und Gerstetten, Ausbildung zum KFZ-Mechaniker beim Autohaus Maier in Heidenheim, Abschluss Gesellenprüfung „gut“, Meisterprüfung bei der Handwerkskammer Ulm mit Gesamtnote „gut“, praktische Prüfung „sehr gut“, seit 1.9.2003 Übernahme des elterlichen Betriebs mit Ausnahmegewilligung des Regierungspräsidiums Stuttgart.

**Sonderpreis Kultur
250 €**

Michael Pfister, Dettingen,

geb. 9.11.1985 in Heidenheim, Grundschule Dettingen, Hellensteingymnasium Heidenheim, Abitur mit 1,6, Erhalt eines Klassenpreises und des Musikpreises, zwei 1.Preise bei den Landeswettbewerben „Jugend musiziert“ 2001 und 2003 mit dem Violoncello, 2.Preis beim Bundeswettbewerb 2003, 1.Preis beim Wettbewerb „Play Mozart“ des Nationaltheaters Mannheim 2003. Zivildienstleistender im Kreiskrankenhaus Heidenheim.

